

Henkel Heimdecor in Battenfeld-Allendorf

Engagement und Erfolg mit dem FHR-Innovationspreis belohnt

Im vergangenen Jahr haben Anja und Uwe Henkel ihren Heimdecor Fachmarkt im hessischen Battenfeld räumlicher erweitert und das Angebot ausgebaut. Für ihre Investitionsbereitschaft und den daraus resultierenden wirtschaftlichen Erfolg erhielten die FHR-Mitglieder jetzt den Innovationspreis der Kooperation.

Seit 1992 residiert Henkel Heimdecor im hessischen Battenfeld. Die 6.000 Seelen-Gemeinde liegt in ländlichem Gebiet auf dem halben Weg von Marburg nach Winterberg im Sauerland - landschaftlich reizvoll, aber geschäftlich eine Herausforderung für das FHR-Mitglied: Es gibt keine Laufkundschaft. Die Kunden müssen - anders als in Ballungsräumen - animiert werden, längere Wege auf sich zu nehmen.

Das gelingt Anja und Uwe Henkel, die den Fachmarkt in der dritten Generation betreiben, par excellence: Mit Beratungskompetenz, einem reichhaltigen Sortiment und einem vielfältigen Serviceangebot haben sie sich ein klares Profil und eine gute Positionierung geschaffen. Neben Anja Henkel, selbst Raumausstatterin, und Uwe Henkel, der wie sein Vater Malermeister ist, kümmern sich 16 Mitarbeiter um die Wünsche der Kunden, alle vom Fach: Raumausstattermeister und -gesellen, Maler und Dekorateurinnen. Eine gute Zusammenarbeit mit der lokalen Presse sorgt neben der Mundpropaganda für Bekanntheit und ein positives Image in der Region. In ihr gab es unlängst wieder Interessantes aus dem Hause Henkel zu lesen: Nach der letzten

Erweiterung im Jahr 2007 hat sich das Unternehmen erneut vergrößert. Viel Kapital, Know-How und Arbeit wurden in den neuerlichen Ausbau investiert, der zudem bei laufendem Betrieb stattfinden musste. Die Lösung: An die bestehenden Verkaufsräume wurde ein zweigeschossiger Neubau angeschlossen. Die Verkaufsfläche erstreckt sich jetzt auf über 1.000 qm und bietet genügend Platz für das Vollsortiment an Bodenbelägen, Dekostoffen, Sonnenschutz, Tapeten und Farben. Unter anderem wurde die Tapetenabteilung samt Esprit-Shop ausgebaut, der Sonnenschutzbereich einladender gestaltet und mit einem neuen Kade-co-Shop versehen, ein großzügiges Konfektionsatelier integriert sowie ein Farbmischsystem von Caparol installiert.

Der FHR, der stets aufmerksam die Aktivitäten seiner Anschlusshäuser beobachtet, würdigte Engagement und Erfolg des Familienbetriebs mit seinem Innovationspreis. „Sie sind markttypisch erfolgreich“, lobte Thomas Kürner, der die FHR-Mitglieder betreut, in seiner Laudatio und erklärte auch warum: „Andere warten ab und diskutieren, Sie gestalten aktiv die Zukunft Ihres Betriebes.“ ■



Volles Haus zur Eröffnung der vergrößerten Geschäftsfläche.



Thomas Kürner vom FHR würdigte den Einsatz der Familie Henkel mit dem Innovationspreis der Kooperation.



Tapeten entwickeln sich positiv. Entsprechende Aufmerksamkeit wird diesem Sortiment gewidmet.



Familienbetrieb in dritter Generation: Henkel Heimdecor im hessischen Battenfeld. Unlängst hat das FHR-Mitglied sich räumlich durch einen zweigeschossigen Anbau deutlich vergrößert.



Ansprechend aufgemacht: Der Kadeco-Shop in der Sonnenschutzabteilung.



Bibliothek, Wasserfallständer und Musterbücher belegen die große Auswahl an textilen und elastischen Belägen.



Eine der vielfältigen Serviceleistungen von Henkel Heimdecor: Das leistungsfähige Nähatelier.



Ausgebaut: Der Esprit-Tapetenshop. Esprit-Tapeten werden von A.S.Creation angeboten.